

Rathaus der Gemeinde Fuldata
Am Rathaus 9
34233 Fuldata

Der Gemeindevorstand Fuldata			
21. Sep. 2023			
2	41		4.2.1

Widerspruch gegen die 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 25 „Nördlich der Stockbreite“
(Teil1)

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir wohnen in der [ANSCHRIFT] und grenzen direkt mit unserer Wohnung an das Grundstück des Aldi-Marktes. Unser Balkon ist Richtung Osten ausgerichtet.

Gegen die von Ihnen geplante Änderung des Bebauungsplans sowie der Errichtung einen neuen Aldi-Marktes legen wir Widerspruch ein.

Wir fühlen uns nicht in die Entscheidung mit einbezogen und möchten gern unsere Argumente vorbringen:

- 1) Das Grundstück befindet sich auf ehemaligem Bergbaugebiet. Wir befürchten durch die Bauarbeiten Risiken für die Stabilität des Bodens.
- 2) Vorhandenes Einkaufsangebot ist in Fuldata ausreichend vorhanden. Wir können uns kaum vorstellen wie durch den Neubau die Verkaufszahlen dermaßen ansteigen sollen. Unserer Ansicht ist die Größe des Marktes bereits jetzt ausreichend.
- 3) Mikroklima: Windschneise in der Mönchebergstraße ist bereits jetzt ausgeprägt, der Neubau könnte dies weiter verstärken.
- 4) Wäre es aus Nachhaltigkeitsgründen nicht sinnvoller das Gebäude zu erhalten und zu sanieren?
- 5) Bereits jetzt spüren wir eine Lärmbelästigung wegen der Klimaanlage des Aldi-Marktes die Tag und Nacht läuft. Diese ist selbst im zweiten Stock bei uns zu hören. In den Unterlagen haben wir gelesen, dass es im Westen, also zwischen uns und dem Aldi einen Lärmschutzwall gibt. Das entspricht nicht den Tatsachen. Hier ist ein schmaler grüner Streifen mit vereinzelt Bäumen sowie Gebüsch vorhanden.
- 6) Immer wieder benutzen Kunden des Aldi-Marktes den Grünbereich hinter dem Aldi als Urinal. Wie soll das erst nach dem Neubau werden?
- 7) Durch die geplante Höhe von 8 Metern fehlt uns die Aussicht Richtung Osten. Die Gebäudehöhe von 8 Metern ist für uns unzumutbar vor allem im Zusammenwirken mit der Länge des Gebäudes.
- 8) Eine Sicherheitsgefährdung sowie Verminderung der sozialen Kontrolle. Wir hatten in diesem Jahr bereits mehrere Einbrüche. Eine solche Wand Richtung Osten lässt Einbrechern freie Fahrt.
- 9) Wir gehen von einer weiteren Lärm- und Umweltbelastung aus. Die Planung wirkt sehr knapp bemessen. Die Lastwagen werden kaum in die vorgesehene Einfahrt

reinkommen ohne mehrfach hin und her zu wenden. Insgesamt wird es mehr Autoverkehr geben. Dieser führt wiederum zu mehr Lärmbelästigung sowie Luftverschmutzung.

Wir gehen von einer Wertminderung unseres Eigentums aus wegen der zuvor genannten Gründe.

Bitte nehmen Sie unsere Bedenken sehr ernst. Wir fühlen uns durch das Ausmaß des Neubaus stark benachteiligt. Insbesondere für uns im Westen des Aldi-Grundstücks entstehen massive Nachteile.

Wir bitten Sie dringen das in Ihren Entscheidungen zu berücksichtigen.

Viele Grüße

Unterschrift Bürger 2